



WinFuhr®Disposition



Kurzbeschreibung

FUHRPARK Software GmbH Oberlungwitz

Stollberger Straße 4
09353 Oberlungwitz

Tel.: +49 3723 769 3210
Fax: +49 3723 769 3239

www.fuhrpark-software.de

Die FUHRPARK Software GmbH Oberlungwitz beschäftigt sich mit der Entwicklung, dem Vertrieb und dem Service von Softwarelösungen für Transport und Logistik.

Das Modul **WinFuhr®Disposition** ist eine moderne Windows Software. Mit diesem Programm erhalten Sie eine intelligente Organisationslösung zur Erleichterung der täglichen Arbeit im Transportbetrieb.

Mit dem Einsatz der Software lassen sich die täglichen Geschäftsvorgänge rationeller und mit verbesserter Qualität erledigen.

Die **Disposition** ist nur ein kleiner Teilbereich unserer Produktpalette. Weiterhin bieten wir folgende Programme an:

WinFuhr® Software für Transportbetriebe und Speditionen

WinFuhr®Containerdienst Software für Containerdienste und Entsorgungsfachbetriebe

WinFuhr®Waage integrierte Waagesoftware für Fahrzeugwaagen

Für diese Produkte sind getrennte Leistungsbeschreibungen bzw. Datenblätter verfügbar.

Der folgende Leitfaden soll Ihnen helfen, die ersten Schritte mit der Software zu gehen.

Disposition

Der Programmteil Disposition ist eine Komponente der Software WinFuhr® , die auch als Einzelanwendung genutzt werden kann. Die Disposition dient der Planung und Verfolgung von Aufträgen. Die vorhandenen Aufträge werden den vorhandenen Ressourcen (Fahrzeuge, Fahrer, Hilfsmittel) zugeordnet.

Die zu erledigenden Aufträge können entweder zunächst als Bestellungen erfasst oder direkt in die Disposition eingegeben werden. Fahraufträge für einzelne Fahrten und Einsatz- sowie Wochenpläne für Fahrzeuge, Fahrer, Disponenten, Spediteure oder auch für einzelne Kunden bzw. Baustellen können gedruckt werden. Der Status jedes Fahrauftrages ist farblich gekennzeichnet (nicht disponiert, disponiert, erledigt, abgerechnet).

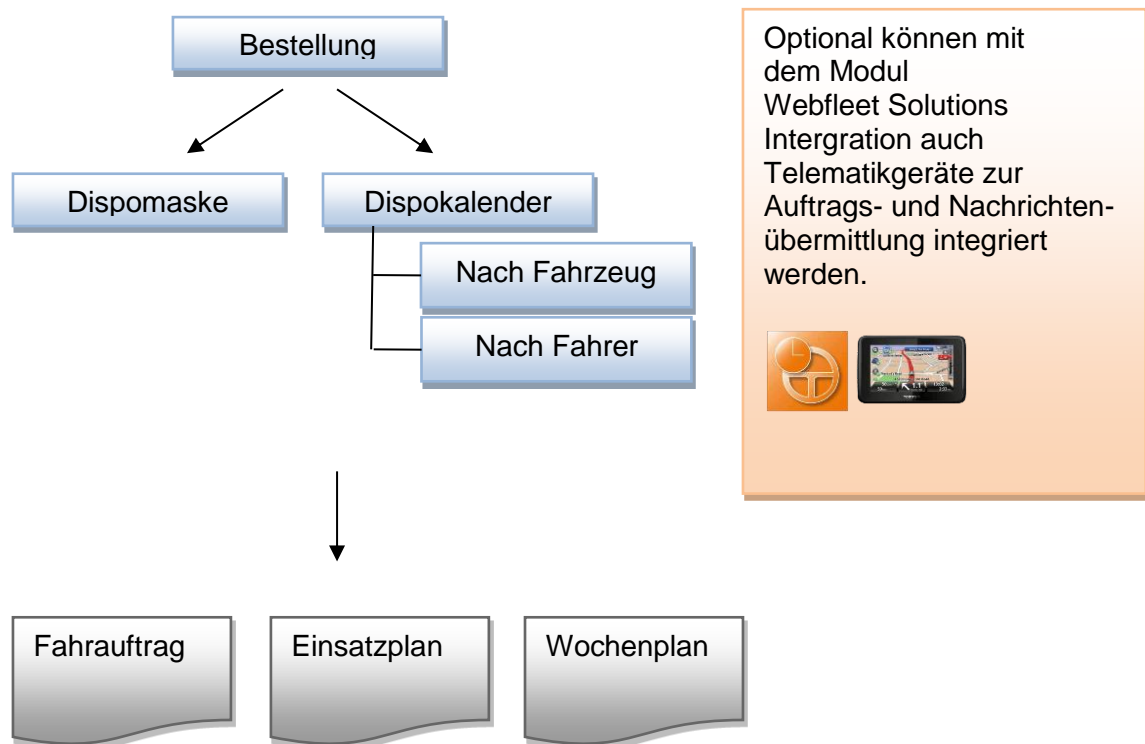


Abbildung 1 – Ablaufschema

Bestellungen

Die Bestellungen/Aufträge werden mit den erforderlichen Daten fasst, wie Datum, Uhrzeit, Kunde, Leistungsort sowie der zu erbringenden Leistung. Die Adressen können entweder in den Stammdaten hinterlegt oder frei eingegeben werden. Zusätzliche Informationen zum Leistungsort bzw. den Lade- und Entladeorten können gespeichert werden. Jede Bestellung erhält eine im System eindeutige Nummer.

Aufgrund der vielfältigen Einsatzfälle stehen dem Anwender zwei Dispomasken alternativ zur Verfügung, eine feste Dispomaske und eine dynamische Dispomaske. Die „feste Dispomaske“ enthält komplett alle Informationen zu komplexen Aufträgen, also z.B. auch zusätzliche Ladestellen/Entladestellen und zusätzliche Leistungen. Sie hat den Vorteil, daß

alle Informationen, sortiert auf eine Blick sichtbar sind.
 Für weniger komplexe Einsatzfälle wurde dagegen die „dynamische Dispomaske“ entwickelt.
 Hier bestimmt der Benutzer welche Felder er benötigt, in welcher Reihenfolge diese
 angezeigt werden sollen sowie deren Bezeichnung. Die Anzeige der Felder erfolgt in
 Listenform. Die nachfolgenden Beispiele zeigen den Unterschied beider Varianten.

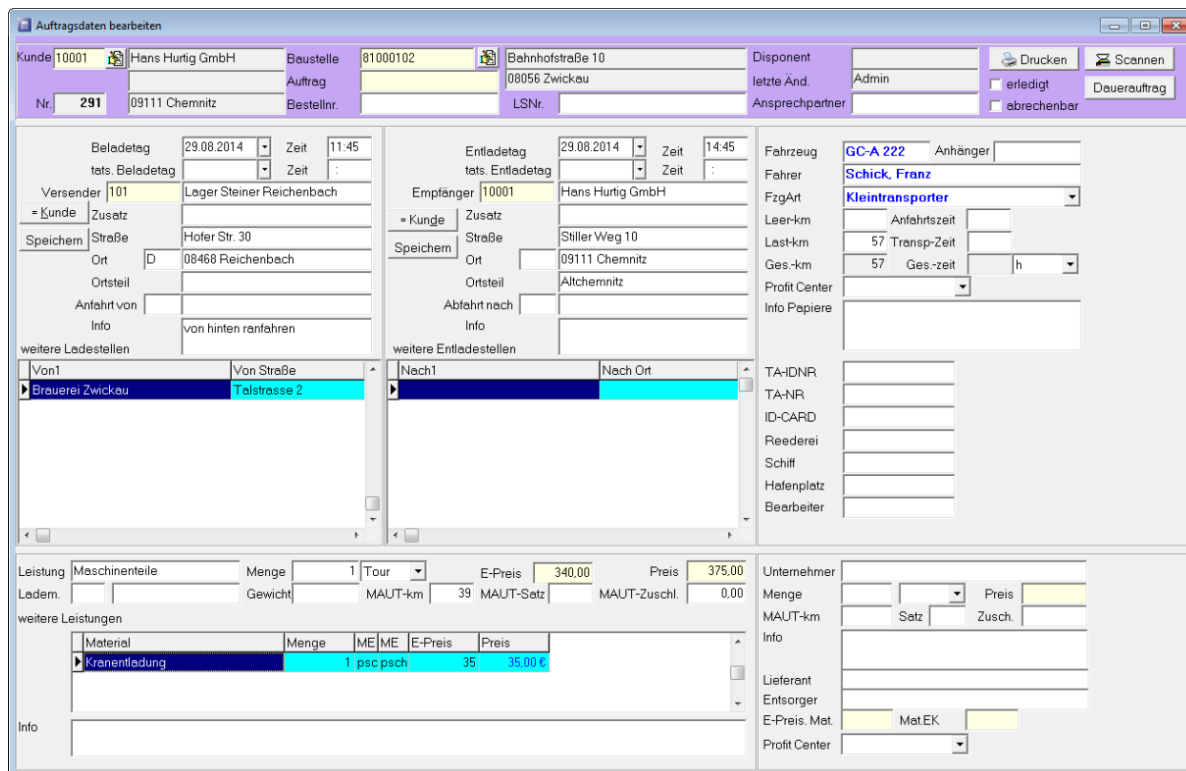


Abbildung 2 – feste Dispomaske

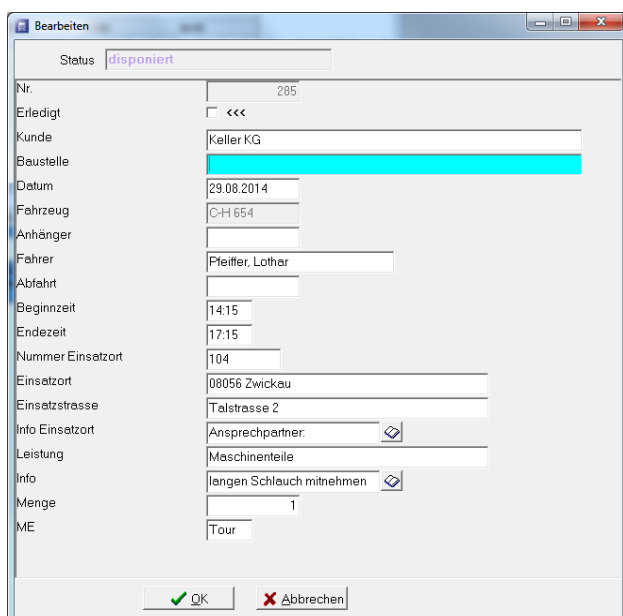


Abbildung 3 – dynamische Dispomaske

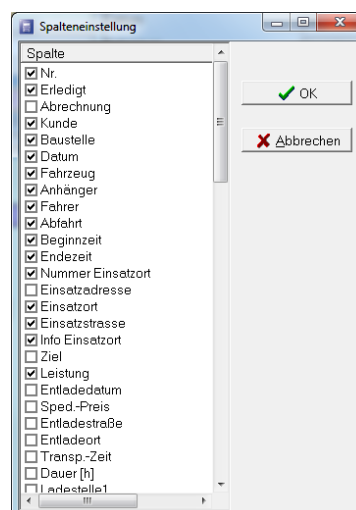




Abbildung 4 – Auswahl- und
 Einstellmöglichkeit
 (Felder, Reihenfolge, Bezeichnung)

Disposition mit der Dispomaske

Die Dispomaske in Listenform enthält drei Bereiche. Im oberen Teil werden alle noch nicht disponierten Bestellungen mit roter Schrift angezeigt. Somit sind diese für den Tag aktuell immer gut sichtbar und erinnern den Disponenten ständig an die noch einzuplanenden Aufträge. Zu einer dieser Bestellungen kann Fahrzeug (linke Spalte) per Drag&Drop zugeordnet oder per Tastatur in der Datenansicht eingegeben werden. Eigene Fahrzeuge werden über den Fahrzeugbutton  in der Mitte hinzugefügt, Fremdfahrzeuge über den Button Subunternehmer . Wird in der Fahrzeugliste ein Fahrzeug ausgewählt, sind die zu diesem Fahrzeug disponierten Aufträge im unteren Bereich zu sehen (rosa).

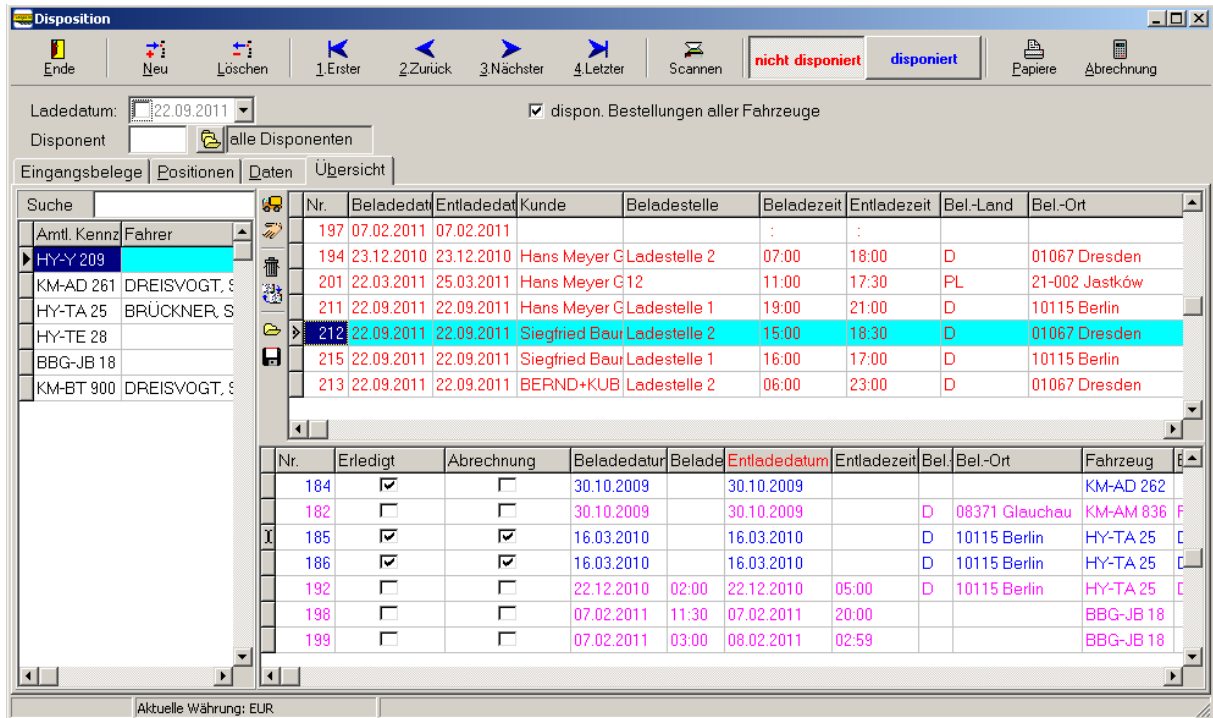



Abbildung 5 - Dispomaske

Disponierte Datensätze können mit einem Mausklick als erledigt gekennzeichnet werden oder für die Abrechnung in die Vorfakturierung übergeben werden (blau). Mit der Schaltfläche  werden alle erledigten Touren bis zu einem gewissen Zeitraum (in den Grundeinstellungen festzulegen) abgelegt und aus der Dispomaske entfernt. Für die Auswahl von Fahrzeugen, die öfter benötigt werden, kann ein vordefiniertes Schema abgespeichert werden. Zu jedem Auftrag können verschiedene Formulare gedruckt werden.

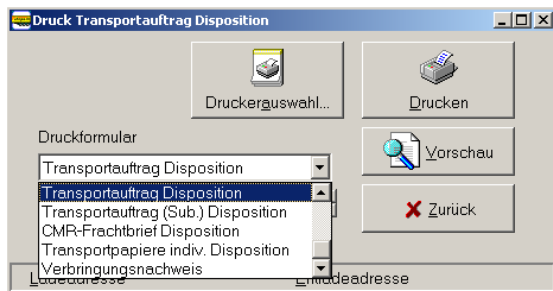


Abbildung 6 - Druckauswahl

Beispiel für einen Transportauftrag für Subunternehmer. Mit dem eingebauten Formulardesigner ist es möglich alle Druckdokumente individuell anzupassen.

Auftragsbestätigung | Transportauftrag


Nummer 168

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestätigen wir Ihnen schriftlich die fernmündlich vereinbarten Konditionen zu dem von Ihnen angenommenen Transportauftrag wie folgt:

Ust.-IdNr.: DE

Auftragnehmer: Roland Raser Der Schnelle Transporteur Am Mühlenteich 22 08056 Zwickau	Auftraggeber: FUHRPARK Software GmbH Stollberger Str. 4 09353 Oberlungwitz Zentrale: +49(0)3723 7693210 Dispo: +49(0)3723 47135 Fax: +49(0)3723 769 3239
--	--



Abholadresse: Frank Baumann GBR Hauptstraße 1 D 10115 Berlin	Lieferadresse: S."CP" Burghart GmbH Schließheimer Str. 123 81500 München
--	--

LADE-REF.NR.: LSNR: 1233 Abholtermin: 19.05.2009 12:00	BESTELLNr: 13435454 Anliefertermin: 20.05.2009 13:00
---	---

Lademitteltausch: Ja Nein **Last-Km 589**

Frachtdetails: Gewicht **kg.** Lademittel: 11 pl Lademeter: **Ldm.**

WICHTIG!
 Bitte Kopie des Auftrages und Ablieferbelege im Original mit der Rechnung einreichen, sonst **KEINE ABRECHNUNG!!!**

Frachtpreis netto inkl. aller Nebenkosten: 1284,00 EUR

!!! Verzögerungen oder Schwierigkeiten sind uns SOFORT zu melden!!!

Absoluter Kundenschutz gilt als vereinbart!

Abbildung 7 - Transportauftrag

Disposition mit dem Dispokalender

Der Dispokalender ist eine grafische interaktive Oberfläche zur Einsatzplanung der Fahrzeuge. Er kann alternativ oder ergänzend zur Dispomaske verwendet werden. Weiterhin ermöglicht der Dispokalender die Darstellung eines Tagesplanes, Wochenplanes und Monatsplanes. Dargestellt werden alle eigenen Fahrzeuge, sowie alle für den ausgewählten Zeitraum angelegten Fremdfahrzeuge. Die Dispositionssätze werden als farbige Balken dargestellt. (n. disponiert, disponiert, erledigt, abgerechn.) Das Anlegen, Verschieben und Verändern der Zeitspanne von Aufträgen erfolgt mit der Maus. Mit einem Klick auf die rechte Maustaste öffnet sich ein Kontextmenü und über die Schaltfläche Neu kann ein Auftrag an einer gewünschten Stelle erfasst werden. An den Rändern des entstandenen Rahmens kann mit gedrückter linker Maustaste die Zeitspanne verändert werden. Soll der gesamte Auftrag an eine andere Stelle verschoben werden, kann dies durch Drag&Drop binnen Sekunden erledigt werden.

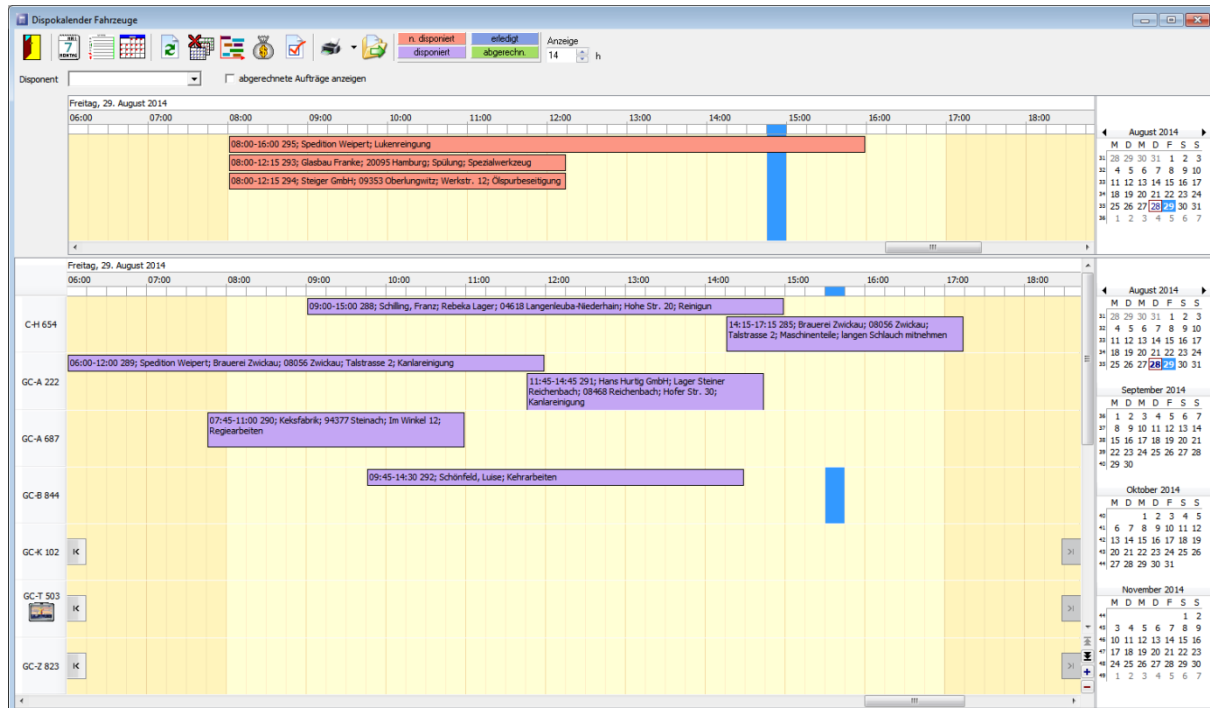


Abbildung 8 – Beispiel Dispokalender

Im oberen Bereich des Dispokalender werden die noch nicht zugeordneten Aufträge jeweils als ein Balken angezeigt. Im unteren Bereich stehen die einzelnen Fahrzeuge mit ihren Aufträgen über die Zeit dargestellt. Im Beispiel sind deutlich zwei zeitliche Überschneidungen von Aufträgen sichtbar, die noch zu ändern sind. Das Kopieren/Duplizieren von vorhandenen Aufträgen (über rechte Maustaste) erspart Eingabearbeit, wenn sich Aufträge wiederholen. Aus einem vorhandenen Auftrag kann ein wöchentlich wiederkehrender Dauerauftrag generiert werden.

Bedeutung der Schaltflächen:

	Tageskalender
	Wochenkalender
	Monatskalender
	Kalender aktualisieren
	Kalender auf rechter Seite ein- / ausblenden
	Umschalten zwischen Zeitachse senkrecht und waagrecht
	Fahrzeugerlöse betrachten
	Einstellungen
	Belegdruck
	Abrechenbare Aufträge in Abrechnung übergeben

Einsatzplan und Wochenplan

Es können verschiedenste Einsatzpläne mit den individuell gewünschten Kriterien erstellt werden. Hierfür ist der Zeitraum beliebig wählbar.

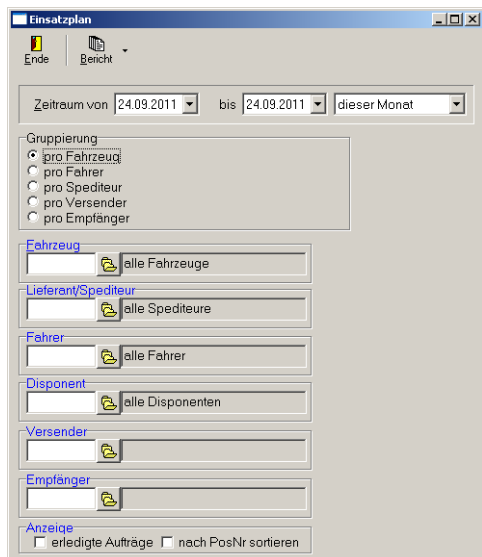


Abbildung 9 – Auswahlmaske für den Einsatzplan

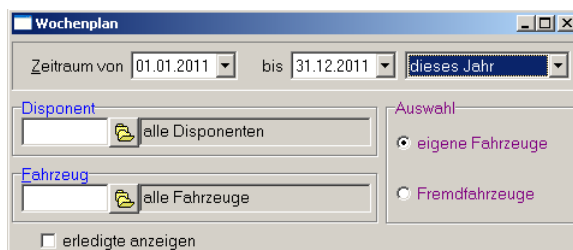


Abbildung 10 – Auswahlmaske für den Wochenplan

Ergänzungsmodule zur Disposition

Die Disposition kann ergänzt werden durch

- die Integration von Webfleet Solutions
- das Straßenentfernungswerk EWS und
- die Archivierung von Ausgangs- und Eingangsbelegen

Integration Webfleet Solutions

Dem Fahrer können direkt Dispoaufträge mit Zieladressen auf sein Telematikgerät gesendet werden. Außerdem ist es möglich Statusmeldungen zu übermitteln und mit dem Fahrer allgemein zu kommunizieren.

Straßenentfernungswerk EWS

Das EWS wird von der SVG Bundes-Zentralgenossenschaft Straßenverkehr eG in Frankfurt herausgegeben und jährlich aktualisiert. Bei dem EWS handelt es sich um ein Entfernungswerk, das auf einer Liste von Orten und einer Matrix der Entfernungen zwischen den Orten besteht. Der Vorteil des Verfahrens besteht darin, dass ohne Verzögerung jederzeit die Entfernung zwischen beliebigen Orten ermittelt werden kann und bei jeder Berechnung das gleiche Ergebnis erzielt wird. Das EWS ist nicht nur für die Entfernungsberechnung sehr gut geeignet, sondern auch zur Bestimmung korrekter Ortsnamen mit Postleitzahlen sowie von Straßennamen.

Archivierung

Der Zusatzmodul Archivierung unterstützt neben der Archivierung der Dokumente das papierlose Büro. Alle gedruckten Beleg, wie Fahraufträge und Einsatzpläne werden automatisch mit dem Druck zugleich im Archiv zum Vorgang als PDF-Dokument gespeichert. Darüber hinaus können externe Belege zum Vorgang eingescannt und gespeichert werden.